

## Pressemitteilung

03. Juli 2017

Franziska Schultze  
Marketing und Kommunikation

Prenzlauer Allee 80  
10405 Berlin

Tel +49 30 421845-40  
Fax +49 30 421845-99  
[fschultze@planetarium.berlin](mailto:fschultze@planetarium.berlin)

## Zahlen, Daten und Fakten Stiftung Planetarium Berlin

Die Stiftung Planetarium Berlin (SPB) ist eine Stiftung öffentlichen Rechts. Träger ist das Land Berlin (Zuständigkeit: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie). Die Stiftung besteht seit 1. Juli 2016 und umfasst die Archenhold-Sternwarte in Treptow, das Planetarium am Insulaner mit Wilhelm-Foerster-Sternwarte in Schöneberg und das Zeiss-Großplanetarium in Prenzlauer Berg.

### Finanzvolumen

Für das Jahr 2016 erhält die Stiftung vom Land Berlin einen Zuschuss von 1.758.902 Euro, ab dem Jahr 2017 erhöht sich der Zuschuss auf jährlich 2.463.004 Euro. Hinzu kommen geschätzte Einnahmen in Höhe von 630.000 Euro im Jahr 2016 und 1,65 Mio. Euro im Jahr 2017.

### Besucherzahlen

Gemeinsame Programme der drei Einrichtungen unter dem Dach der Stiftung, Kurse und Workshops, die direkte Unterstützung aus der Forschung und Wissenschaft sowie die pädagogische Einbindung des Programms der Einrichtungen in die Rahmenlehrpläne der Berliner Schulen sollen zu einer Steigerung der Besucherzahlen von jährlich 200.000 auf mindestens 300.000 Besucherinnen und Besuchern führen.

### Stellenvolumen

28,5 Vollzeitstellen

## Die Häuser der Stiftung Planetarium Berlin im Überblick:

### Archenhold-Sternwarte

Die Archenhold-Sternwarte ist die älteste und größte Volkssternwarte Deutschlands. Sie geht zurück auf die Gewerbeausstellung von 1896 in Berlin-Treptow und wurde als Ort der Vermittlung wissenschaftlicher und astronomischer Erkenntnisse für die breite Bevölkerung gegründet. Im großen Hörsaal der Sternwarte hielt Albert Einstein 1915 seinen ersten öffentlichen Vortrag über die Allgemeine Relativitätstheorie. Bis heute finden hier beliebte Vorlesungen wissenschaftlicher Experten statt. Auf 500 Quadratmetern Ausstellungsfläche laden das Himmelskundliche Museum und wechselnde Sonderausstellungen alle Altersklassen zu einer erlebnisreichen Erkundung der Dimensionen des Weltalls, unseres Sonnensystems und der Geschichte der Astronomie ein. Das Herzstück der Archenhold-Sternwarte ist der „Große Refraktor“ – das längste bewegliche Linsenfernrohr der Welt – mit dem der Sternenhimmel beobachtet werden kann. Zusätzlich bietet

die Sternwarte ein Kleinplanetarium, ein sonnenphysikalisches Kabinett und leistungsstarke Spiegelteleskope. Über 700 Quadratmeter zusätzliche Flächen und das große Freigelände machen die Archenhold-Sternwarte darüber hinaus zu einem attraktiven Veranstaltungsort. Von 2002 bis Juni 2016 gehörte die Sternwarte zur Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin. Seit 1. Juli 2016 ist das Haus Teil der Stiftung Planetarium Berlin. Unter dem Dach der neuen Stiftung wird es zu einem modernen Astronomie- und Wissenschaftsmuseum weiterentwickelt.

Alt-Treptow 1, 12435 Berlin | Tel +49 30 5360637-19 | [info@planetarium.berlin](mailto:info@planetarium.berlin)

### **Planetarium am Insulaner mit Wilhelm-Foerster Sternwarte**

Die Wilhelm-Foerster-Sternwarte blickt auf eine bewegte Vergangenheit zurück, die eng mit der Geschichte Berlins verbunden ist. Der Verein Wilhelm-Foerster-Sternwarte e.V. wurde am 8. Juni 1953 gegründet, um jeder interessierten Person astronomische Kenntnisse zu vermitteln. Die Sternwarte auf dem Trümmerberg Insulaner wurde mit Mitteln der Berliner Klassenlotterie 1961/1962 errichtet (eröffnet Januar 1963), am 18. Juni 1965 kam mit der Eröffnung des Planetariums am Fuße des Insulaners eine weitere Einrichtung hinzu. In einer in Deutschland seltenen Kombination kann hier sowohl der künstliche Sternenhimmel dargestellt als auch reale Himmelskörper beobachtet werden. In der großen Kuppel des Planetariums erlebt der Besucher einen prachtvollen, künstlichen Sternenhimmel. Astronomische Live-Vorträge, Hörspiele, Lesungen, 360°-Fulldome-Shows, Live-Musik, spezielle Kinderprogramme und gesonderte Programme für Schulklassen und Kindertagesstätten sind Teil des weit gefächerten Programms. Auf der Sternwarte kann man bei klarem Wetter mit eigenen Augen den Himmel entdecken. Bis Juni 2016 wurden Planetarium und Sternwarte vom Verein Wilhelm-Foerster-Sternwarte e.V. betrieben. Seit 1. Juli 2016 sind die Häuser Teil der Stiftung Planetarium Berlin. Innerhalb der neuen Einrichtung soll der Standort mit Medienlaboren und Räumen zur Unterrichtsvor- und -nachbereitung ausgerüstet und zu einem Bildungszentrum ausgebaut werden, das nicht nur Angebote für Schulen, sondern auch für Studierende der Berliner und Brandenburger Hochschulen bereitstellt.

Munsterdamm 90, 12169 Berlin | Tel +49 30 790093-0 | [info@planetarium.berlin](mailto:info@planetarium.berlin)

### **Zeiss-Großplanetarium**

Das Zeiss-Großplanetarium ist einer der letzten Repräsentationsbauten der ehemaligen DDR und wurde anlässlich der 750-Jahr-Feier Berlins im Jahr 1987 errichtet. Seine Kuppel prägt mit 30 Metern Durchmesser das Berliner Stadtbild. Ein großer Planetariumssaal mit 307 und ein Kinosaal mit 160 Plätzen bieten Raum für spannende Streifzüge durch die Welt der Astronomie und Wissenschaft. Nach umfassender Modernisierung öffnete das Zeiss-Großplanetarium am 25. August 2016 als das modernste Wissenschaftstheater Europas wieder seine Türen. Neben einer neuen Medientechnik und einem neu gestalteten Foyer gehört auch eine inhaltliche Neuausrichtung zum Gesamtkonzept der Modernisierung. Das Planetarium wird sich für neue Themengebiete öffnen: Statt wie bisher ausschließlich astronomische Programme zu zeigen, wird es sich in Zukunft auch anderen wissenschaftlichen Gebieten wie der Biologie, der Chemie oder Medizin widmen. Musik und Kultur stehen natürlich ebenfalls weiterhin auf dem Programm. Von 2002 bis Juni 2016 gehörte das Zeiss-Großplanetarium zur Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin. Seit 1. Juli 2016 ist das Haus Teil der Stiftung Planetarium Berlin und wird mit dem Schwerpunkt Wissenschaftstheater als wissenschaftlich-kultureller Veranstaltungsort für Familien, Schulen und Touristen weiterentwickelt.

Prenzlauer Allee 80 | 10405 Berlin | Tel +49 30 421845-10 | [info@planetarium.berlin](mailto:info@planetarium.berlin)

**Weitere Informationen: [www.planetarium.berlin](http://www.planetarium.berlin)**